

Kreistagsdrucksache Nr. 077/14

AZ. GSKT

Tagesordnungspunkt

Projektgruppe "ÖPNV"

Zur Beratung im

Kreistag (öffentlich) Beschluss am 23.07.2014

Beschlussvorschlag:

Die Projektgruppe „Öffentlicher Personennahverkehr“ wird wie folgt besetzt:

Mitglieder

Persönliche Stellvertreter/innen und Listenvertreter/innen

- | | |
|--|--|
| 1. Manfred Hofelich (FWV) | Gunter Schmid (FWV) |
| 2. Michael Bulander (FWV) | Hans-Joachim Raich (FWV) |
| 3. Joseph Reichert (FWV) | Margot Hamm (FWV) |
| 4. Thomas Hölsch (FWV) | Klaus Zürn (FWV) |
| 5. Steffen Heß (FWV) | Dr. Jürgen Soltau (FWV) |
| 6. Hans Beser (CDU) | Werner Nill (CDU) |
| 7. Stephan Neher (CDU) | Martin Schimpf (CDU) |
| 8. Klaus Tappeser (CDU) | Hubert Wicker (CDU) |
| 9. Thomas Engesser (CDU) | Christel Halm (CDU) |
| 10. Kurt Hallmayer (CDU) | Hermann Sambeth (CDU) |
| 11. Dr. Wolfgang Bleicher (B'90/Grüne) | Markus Goller (B'90/Grüne) |
| 12. Gabriele Dreher-Reeß (B'90/Grüne) | Jürgen Hirning (B'90/Grüne) |
| 13. Gerd Hickmann (B'90/Grüne) | Bärbel Schmid (B'90/Grüne) |
| 14. Klaus Lambrecht (B'90/Grüne) | Andreas Steinacker (B'90/Grüne) |
| 15. Gabriele Class-Götz (SPD) | Rita Haller-Haid (SPD) |
| 16. Erika Braungardt-Friedrichs (SPD) | Gerd Weimer (SPD) |
| 17. Michael Lucke (SPD) | Petra Kriegeskorte (SPD) |
| 18. Margrit Paal (DIE LINKE) | Gisela Kehler-Bleicher (DIE LINKE) |
| 19. Dietmar Schöning (FDP) | Max-Richard Freiherr von Rassler (FDP) |

Sachverhalt:

Der Kreistag hat die Verwaltung mit Beschluss vom 06.11.2002 beauftragt, im Rahmen einer Projektgruppe eine Überprüfung der umgesetzten Nahverkehrs-Planungsgebiete auf Einsparungen, Effizienz und Optimierungsmöglichkeiten durchzuführen.

Nach dem Ergebnis der Einigungsgespräche im Juli 2009 wurde die Anzahl der Mitglieder von 11 auf 19 Mitglieder sowie in gleicher Anzahl deren Stellvertreter erhöht.

Verfahren

Kommt eine Einigung über die Zusammensetzung dieses Gremiums nicht zustande, werden die Mitglieder von den Kreisträtern aufgrund von Wahlvorschlägen nach den Grundsätzen der

Verhältnisswahl unter Bindung an die Wahlvorschläge gewählt. Wird nur ein gültiger oder kein Wahlvorschlag eingereicht, findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt.